



UMSETZUNG DES INTERNEN KONTROLLSYSTEMS

FÜR KMU MIT ORDENTLICHER REVISION NACH OR 728A (NEU AB 1.1.2008)

Das übersichtliche System, einfach, effizient, technisch führend und sofort nutzbringend. Hohe Akzeptanz bei den Mitarbeitenden, hervorragendes Führungsinstrument. Erleichtert die Arbeit, optimiert die Übersicht und fördert die Qualität.

WEBBASIERTES SYSTEM

iksCockpit® ist ein vollständig webbasiertes System. Es ist einfach, übersichtlich und funktioniert in der gewohnten Internet-Umgebung. Keine Installation, kein technischer Support. Dazu ist es für die Benutzer von jedem erlaubten Standort aus erreichbar. Aus dem Büro, im Lager, in Aussenstellen usw.

iksCockpit® übernimmt sämtliche Überwachungstätigkeiten nach dem Risikoprofil. Was bisher mit verschiedensten Kontroll-Listen und Auswertungen gemacht wurde, ist an einem Ort zentral und klar geregelt.

SECURITY

Der Zugriff ist mit allen Massnahmen gesichert, die für hohe Sicherheitsstufen gelten:

- SSL- Verschlüsselung des Datenverkehrs.
- authentifizierter Server.
- Benutzername und Passwort mit individuellen Zugriffsberechtigungen.
- für einzelnen Funktionen Zugriff nur ab fest definierten Arbeitsplätzen (IP-Adressen Restriktion).

ZIELSETZUNG

Ziel ist die Sicherung und risikogerechte Überwachung von Geschäftsprozessen mit Risiken.

- Sicherung eines stabilen, einheitlichen Prozessablaufs
- Festhalten der Prozessverantwortung
- Förderung der Prozesseffizienz
- Sicherung der Prozessrisiken
- Überwachung von Risiko-Indikatoren
- Kontrollierte Eskalation bei Grenzwertüberschreitungen
- Optimierter risikogerechter Kontrollaufwand

DIE 7 HIGHLIGHTS

1. iksCockpit® erfüllt die Anforderungen an die Risikoüberwachung und an die permanente Implementation in den Geschäftsprozessen.



2. Im iksCockpit® werden die definierten Risiken aus den Geschäftsprozessen laufend überwacht. Dazu prüft iksCockpit® kontinuierlich die Indikatoren verschiedenster Herkunft auf Grenzwerte und Entwicklungen.
3. Bei Überschreitung von Grenzwerten tritt ein festgelegtes Eskalationsverfahren ein. Dieses verläuft über mehrere Hierarchiestufen, konsolidiert die Information bis auf höchste Ebene und öffnet die Details für Berechtigte mit Mausclick.
4. Indikatoren, Grenzwerte und Eskalationswege sind analog zu den unternehmensüblichen Visumsberechtigungen gesichert (einzeln, kollektiv).
5. iksCockpit® bietet jeder Führungsperson auf jeder Stufe ein einfaches übersichtliches Ampelsystem.
6. Im operativen Bereich zeigt iksCockpit® den Mitarbeitern sofort Risikofaktoren auf und ermöglicht angemessene Handlungsspielräume.
7. Der Nachweis eines IKS zuhanden der Revision (gemäss OR 728a) ist mit iksCockpit® effizient und mit wenig Revisionskosten erbracht.

	Status	ID	Vorname	Nachname	Abteilung	Funktion	Anstellungsbeginn	Antritt	Bruttolohn (Verfügung)	Bruttolohn (Abacus)
		1	Daniel	Müller	Personal	Leiter	11.09.2007	Ja	6.000,00	7.000,00
		2	Rolf	Meier	Finanzen	Sachbearbeiter	27.08.2007	Ja	8.000,00	7.000,00
		3	Marlies	Hunziker	Debitoren	Sachbearbeiter	14.09.2007	Ja	5.500,00	5.500,00
		4	Sabine	Brändli	Finanzen	Leiterin	10.09.2007	Nein	10.000,00	10.000,00
		5	Daniel	Heuberger	Personla	Sachbearbeiter	01.10.2007		3.200,00	



PROJEKTVORGEHEN

Die Einführung eines IKS umfasst im Wesentlichen diese 3 Schritte:

1. Festhalten der Geschäftsprozesse
2. Identifikation der Risiken und Kontrollen
3. Implementation der Kontrollen

1. FESTHALTEN DER GESCHÄFTSPROZESSE

Nicht für alle Geschäftsprozesse ist ein IKS nötig. Oftmals sind die wichtigsten Geschäftsprozesse in einem Prozesshandbuch oder Qualitätshandbuch bereits aufgezeichnet. Dazu gehören die Definitionen von Verantwortlichkeiten und Visumsberechtigungen.

Wir nutzen diese Prozessbeschreibungen auch für das IKS. Im Normalfall handelt es sich im Kernbereich der Finanzen (Debitoren, Kreditoren, Lohn, Hauptbuch evtl. Anlagenbuchhaltung) um **durchschnittlich 12 Prozesse**.

(Für die elektronische Hinterlegung der Prozesse, Verantwortlichkeiten, Formulare und Standard-Dokumente gibt es **iksWorkflow®** als Webapplikation)

2. IDENTIFIKATION DER RISIKEN UND KONTROLLEN

Meistens noch nicht definiert sind die Risiken in den Prozessen. Wir finden pro Prozess rund 1-5 Risiken, im **Durchschnitt also 3 Risiken je Prozess**.

Die Identifikation der Risiken ist vorzunehmen und die Möglichkeiten zur Abwendung bzw. Minimierung der Risiken sind zu entwickeln (Risikoindikatoren).

Das ist Aufgabe der Finanzabteilung zusammen mit dem Treuhänder, mit der Revisionsstelle oder mit unseren IKS-Fachspezialisten.

3. IMPLEMENTATION DER KONTROLLEN

Für Umsetzung der Kontrollen im Geschäftsalltag ist iksCockpit® gemacht.

Die Anforderungen an ein IKS sind klar. Eine periodische Prüfung der Risikoindikatoren reicht nicht aus. IKS muss ein permanentes Instrument in den Geschäftsprozessen selbst sein. Das heisst, dass Risiken bzw. dessen Indikatoren **laufend und in jedem einzelnen Geschäftsfall** überprüft werden müssen.

Sind die Geschäftsprozesse klar, die Risiken definiert und die Indikatoren festgelegt so kann iksCockpit® schnell und kostengünstig eingesetzt werden.

DEFINITIONSUMFANG

- Benutzer
- Visumsberechtigungen einzeln/kollektiv
- Betroffene Abteilungen, Bereiche
- Betroffene Geschäftsprozesse
- Risiken und Risikoindikatoren

ERGEBNIS

1. Mit iksCockpit® sind die Anforderungen von OR 728a erfüllt.
2. Die Risiken werden laufend in den Prozessen überprüft.
3. Die Visumsberechtigungen werden kontrolliert.
4. Auftretende Risikofälle werden in einem mehrstufigen Verfahren eskaliert.
5. Sämtliche Mutationen und aufgetretenen Fälle sind in einem Logfile dokumentiert zuhanden der ordentlichen Revision.
6. Die Kontrollen sind einfach, einheitlich und informatikgestützt.
7. Der Kontrollaufwand ist geringer als vor der IKS-Einführung.

KOSTEN EINMALIG

- Beratung bei der Entwicklung der Prozesse und Kontrollen
- Individuelle Konfiguration des iksCockpit®
- Schulung für Benutzer

nach Aufwand in Beratertagen je nach Anzahl Prozessen, Kontrollen, Unternehmensgrösse
Basispaket ab Fr. 9600.-

KOSTEN WIEDERKEHREND

Lizenz, Wartung, Hosting

- Benutzungslizenz Software
- Benutzungslizenz Datenbank
- SSL-Zertifikat
- Wartung mit Updates und Service-Packs
- Betrieb auf einem sicheren Server
- Direkter Schnelleinstieg mit eigener Domain
- SSL-Verschlüsselung

jährliche Pauschale je nach Umfang der Prozesse und Kontrollen, sowie nach Anzahl Benutzer
Basispaket ab Fr. 1720.-

ANFRAGEN

Schicken Sie uns ein Mail.
Vereinbaren Sie einen Termin bei uns.
Wir machen Ihnen eine konkrete Offerte.

KONTAKT

Dr. Theo Altorfer
Karin van Loo

theo.altorfer@swissaxis.ch
karin.vanloo@swissaxis.ch